



**Ende des Jahres 2017** wurden alle **Tagesstruktur-Angebote in Stuttgart** nach der Zahl ihrer Besucher befragt. Das ist das Ergebnis:

## Tagesstruktur

### Tagesstruktur in der Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM)

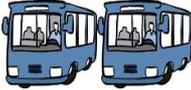


In Stuttgart gibt es 6 Werkstätten für behinderte Menschen und 4 Werkstatt-Träger. Alle Werkstätten haben einen Berufsbildungs-Bereich und einen Arbeits-Bereich. In 5 Werkstätten gibt es einen Förder- und Betreuungsbereich.

### Berufsbildungs-Bereich



Im Berufsbildungs-Bereich werden 103 Menschen mit Behinderung ausgebildet. Wenn alle gemeinsam einen Ausflug machen wollen, dann brauchen sie

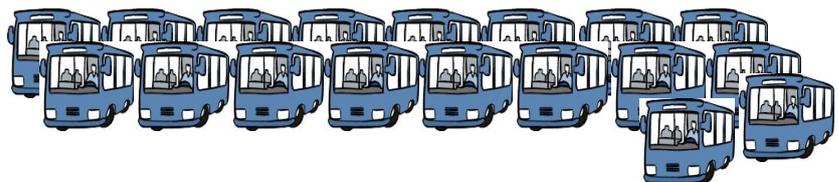
2 große Busse  und 1 kleinen Bus. 

### Arbeitsbereich



Im Arbeitsbereich der Werkstatt sind 901 Menschen mit Behinderung beschäftigt. Wenn alle gemeinsam einen Ausflug machen wollen, dann brauchen sie

18 große Busse.



## Förder- und Betreuungsgruppe in der WfbM



160 Menschen mit Behinderung besuchen die Förder- und Betreuungsgruppe an einer WfbM.

Für einen Ausflug brauchen sie 3 große Busse



und 1 kleinen Bus.



## Förder- und Betreuungsgruppe in der Tagesförderstätte oder beim Wohnheim



228 Menschen mit Behinderung besuchen den Förder- und Betreuungsbereich in einer Tagesförderstätte oder am Wohnheim.

Für einen Ausflug brauchen sie 4 große Busse



und 1 kleinen Bus.



## Tagesbetreuung für Erwachsene



75 Menschen mit Behinderung besuchen die Tagesbetreuung für Erwachsene. Sie sind alle älter als 55 Jahre.

Für einen Ausflug brauchen sie 1 großen Bus



und 1 kleinen Bus.

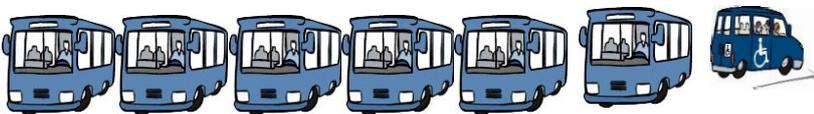


**Ende des Jahres 2017** wurden alle **Wohn-Angebote in Stuttgart** nach der Zahl ihrer Bewohner befragt. Das ist das Ergebnis:

### **Ambulant betreutes Wohnen (AbW)**



In Stuttgart werden die Menschen, die in ambulanter Betreuung leben, jedes Jahr mehr. 326 Menschen mit Behinderung sind es im Jahr 2017. Das sind etwa so viele Menschen, wie in 5 große Busse und 1 kleinen Bus passen.



### **Wohnen im Wohnheim (stationär)**



In Stuttgart leben 501 Erwachsenen mit geistiger bzw. mehrfacher Behinderung in Wohnheimen. Das sind etwa so viele Menschen, wie in 10 große Busse und in 1 kleinen Bus passen.



### **Kinder, die stationär betreut wohnen**



In Stuttgart gibt es 3 Wohneinrichtungen, in denen Kinder mit geistiger oder mehrfacher Behinderung rund um die Uhr betreut werden. Dort leben 32 Kinder mit Behinderung.

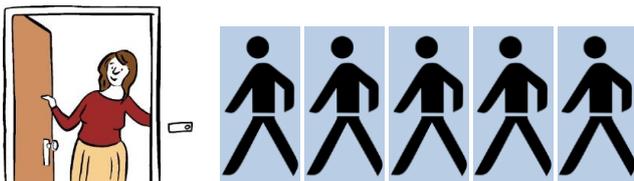
## Ältere Menschen mit Behinderung, die bei Angehörigen wohnen



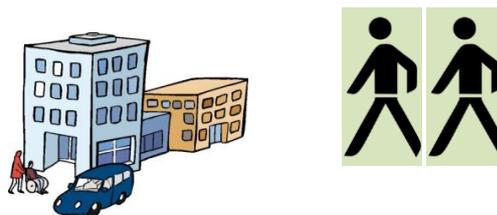
In Stuttgart wohnen 176 Menschen mit Behinderung, die älter als 45 Jahre sind und in eine Werkstatt oder einen FuB gehen, zusammen mit Angehörigen. Das sind in etwa so viele Menschen, wie in 4 große Busse passen.

Im letzten Jahr sind 7 Stuttgarterinnen und Stuttgarter, die älter als 45 Jahre sind, bei ihren Angehörigen ausgezogen.

Die 5 Stuttgarterinnen und Stuttgarter sind ins ambulant betreute Wohnen gezogen.



2 Menschen sind in ein Wohnheim gezogen.



<sup>i</sup>Gestaltungsidee: Mit freundlicher Genehmigung von Martin Keller-Combé, Schwäbisch-Hall  
Bilder und Symbole: Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e. V. & Wikimedia Commons